Pressemeldung an die Lokalredaktionen in München

Ankündigung – (Sperrfrist 12.11.08 23 Uhr)

Der von der Elterninitiative www.rollenspielsucht.de neu gegründete gemeinnützige Verein **AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V.** (www.aktiv-gegen-mediensucht.de) wird am Mittwoch, den 12.11.08 die erste öffentliche Aktion in München durchführen. Einmal im Jahr erscheint eine Erweiterung zu dem Online-Rollenspiel World of Warcraft. Zu diesem Anlass veranstaltet eine Elektronik-Kette im Deutschen Museum eine große Veranstaltung, bei der diese neue Erweiterung, die jeweils vorher bezahlt wurde, ausgegeben wird.

AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. wird an die Teilnehmer dieser Veranstaltung ein Flugblatt verteilen, auf dem z.T. erschütternde Zitate von ehemaligen Spielern wiedergegeben werden (nachzulesen im Forum von www.rollenspielsucht.de). Der Aufmacher lautet dort: **RL** (=Reales Leben) **hat immer noch die beste Grafik.**

Zitate: FANG NIE AN! es ist echt schwer da raus zu kommen. Inzwischen bin ich auch erst 5 Monate clean, und habe richtig angst wieder zurück darein gesogen zu werden, vor allem wenn jetzt im November das **neue Addon** raus kommt. Egal, man darf sich davon nicht verunsichern lassen, man verpasst nichts, wenn man das neue Addon nicht spielt, daran muss man glauben, man verpasst nämlich nur was, wenn man das Scheiß Spiel spielt. Oder würde das ganz klar auf der Verpackung von WoW stehen, dass das spiel süchtig macht, hätte ich mir das niemals gekauft und es hätte mich vor so einem soooooooooooooooooooooooooooooooooooooooo .. großen Fehler bewahrt! ALSO FINGER DAVON LASSEN, wenn ihr jmd. seht im Media Markt/Saturn oder sonstigem Laden, der sich das Spiel kaufen will, überzeugt denjenigen, das spiel auf keinen fall zu kaufen.

Alle die hier Sachen schreiben, wie: "Ich zocke jeden Tag aber ich bin nicht süchtig" Verleugnen die Tatsachen! Es kommt nicht irgendwann ein Männchen und sagt dir: "Du bist jetzt Süchtig!" Es kommt ganz langsam und unbemerkt und jeder EINZELNE WoW Zocker ist süchtig! Man empfindet sich nur nicht als *Suchti*, man will keiner sein, da es zu seltsam klingt und man sich ja eigentlich ganz gut fühlt. AN ALLE NEUGIERIGEN: LASST DIE FINGER VON DIESEM SPIEL! ES HAT MIR ANDERTHALB JAHRE GEKLAUT!

Ich rate mit diesem spiel gar nicht erst anzufangen. Es macht einen krank. Andere werden erwachsen doch man selbst entwickelt sich zurück.

Und wieder macht sich der Schrecken breit. Der Schrecken das es bei mir genauso war. Es passt alles, der Verfall, das leugnen, alles. Bis ich Anfang des Jahres einen Schlussstrich gezogen habe.

Mir wurde der Druck immer spielen zu müssen, um nicht ausgeschlossen zu werden, irgendwann zu groß.

ab und zu weine ich... aber es ist gut, dass meine Eltern mich da rausgeholt haben.

3 Jahre keine Freundin mehr gehabt schon traurig :-(wie auch man hatte ja keine Zeit.... Irgendwann im August 2008 lag ich im Bett und fragte mich soll das so weitergehen ... soll sich wirklich alles nur noch um dieses scheiss game drehen?? NEIN

Ich rate keinen zu diesem Suchtmacher zu greifen ich hätte gerne die 3 Jahre rückgängig gemacht -- Falls mich wer fragen würde was ich die letzten 3 Jahre gemacht habe wüsste ich nicht was ich sagen sollte ich weiß nix mehr außer WoW - mir fällt einfach kein anderes Ereignis ein

Die ARD-Doku (die Red.: anzusehen bei www.rollenspielsucht.de) gab meinem freund und mir den Anstoß mit WoW aufzuhören. uns beide hat die Sendung sehr berührt und nach einem sehr langen Telefonat stand fest - wir streichen WoW nach knapp 2-3 Jahren aus unserem leben. die Entscheidung war die beste, die wir in letzter zeit getroffen haben und wir sind beide sehr glücklich damit.

nehmt jede Hilfe an, die ihr von denen kriegen könnt, die schon ein Stück Eures Weges gegangen sind. Alles andere kommt dann von selbst

Jeden Abend wenn ich vom PC gehe hab ich ein ungutes Gefühl ich hab keine Hausaufgaben gemacht kein Referat vorbereitet etc - warum?? weil ich ja nicht zusehen konnte wie alle in der virtuellen Welt weiterkommen ohne mich.

Im Spiel ein Hero, im REALLIFE ein Zero? Wo stehe ich heute, aber wo stehe ich morgen? War das mein Ziel, mein... "Lebenstraum"?????? Als mir das alles bewusst wurde, fasste ich den Entschluss mit WoW aufzuhören. Im Spiel ein Zero, aber im REALLIFE ein Hero" wurde zu meinem ganz persönlichen neuen Motto, und nach dieser zeit, die jetzt mittlerweile ein knappes Jahr zurück liegt, muss ich sagen: MIR GEHT ES RICHTIG GUT!!!!!!!!!!!!!

Zitate aus vielen Berichten von ehemaligen WoW-Spielern an www.rollenspielsucht.de. Sie finden dort weitere Informationen und Hintergründe.

Es gibt viele Berichte, dass besonders nach neuen Erweiterungen bis zu 20 Stunden und mehr täglich gespielt werden. Der Verein möchte vor allem an Eltern WoW-spielender Kinder appellieren, ab Donnerstag ganz ausführlich über Zeitvereinbarungen zu sprechen, die zu 100 % konsequent eingehalten werden sollten. Viele Kinder können sich dem ungeheuren Sog und dem hohen Suchtpotential dieses Spiels nicht entziehen.

Wir bitten um Berichterstattung nach der Aktion, um besonders Eltern über diesen Umstand zu informieren.
Termin: 12.11.08 21:00 Uhr Ausgang S-Bahnhof Isartor Richtung Deutsches Museum
Anlage: Din-A5 Flugblatt, das verteilt wird.

==========

Impressum: (V.i.S.d.P.) AKTIV GEGEN MEDIENSUCHT e.V. (**AGM**) www.aktiv-gegen-mediensucht.de Vorstandsvorsitzender und Initiator von www.rollenspielsucht.de : Christoph Hirte, Hermann-Hummel-Str. 25, 82166 Gräfelfing / München, Amtsgericht München VR 201882, Steuernummer 143/210/24743 - Raiffeisenbank Beuerberg-Eurasburg Konto-Nr. 703060 BLZ 701 693 33 (Spenden steuerlich absetzbar)